

Technisches Datenblatt

BAS – KOMBI dicht 2K Premium

Schnelle Hybridabdichtung

PRODUKTVORTEILE



- Abdichtung von Betonteilen, Behältern und Kellern
- reaktiv und hoch flexibel
- streich-, schlämm-, spachtel-, spritzbar
- bereits nach 2 Stunden regenfest
- bereits nach 16 Stunden belastbar
- sehr geschmeidige Verarbeitung
- alterungs- und UV-beständig
- frostbeständig
- bitumen- und lösemittelfrei
- überstreich- und überputzbar
- flexibel und rissüberbrückend
- geprüft als CM 01 P nach DIN EN 14891
- Verklebung von Dämmplatten

PRODUKTE

BAS – KOMBI dicht 2K Premium (Hybridabdichtung)

- Anmischgebinde (25 kg Hobbock)
- Pulverkomponente (15 kg)
- Flüssigkomponente (10 kg)
- auf Palette ca. 450kg (18 Eimer)
- auch 5kg Gebinde erhältlich

mögliches Zubehör:

BAS – Ardatape Strong (Gewebe)

- Glasgittergewebe
- 1-Rolle, 50 m lang, 100cm breit

BAS – Ardatape 120 Extra

- beidseitig PP-vlieskaschiertes Spezialdichtband
- 1-Rolle, 50 m lang, 120 mm breit

BAS – Ardatape Inside/Outside

- beidseitig PP-vlieskaschierte Innenecken
- beidseitig PP-vlieskaschierte Außenecken

BAS – Ardatape Wall

- Wandmanschette
- beidseitig vlieskaschiert

- flexible Dehnzonen-Spezialmanschetten mit aufstülpbare Gummilippe
- für Rohrdurchführungen 25-40 mm, 50-70 mm und 80-120 mm

BAS – Ardatape FLOOR

- Bodenmanschette
- beidseitig vlieskaschiert
- 425 x 425 mm
- mit Schneide-Anpassungsausstattung

für Dehnzonen:

BAS – Fugendichtband DB

- 60 mm Dehnzone
- rissüberbrückend, flexibel, reißfest
- für alle Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen
- 240 mm breit, 1,5mm dick
- 6 Meter Rolle
- Dehnung >250%
- Wasserundurchlässigkeit > 3,0 bar

EIGENSCHAFTEN

BAS – KOMBIdicht 2K Premium ist eine zweikomponentige, flexible, reaktiv abbindende Hybridabdichtung zum universellen Einsatz innen und außen, an Wand und Boden, zur Abdichtung von Bauwerken im erdberührten Bereich. Nach dem Abbinden wasserdicht, flexibel und rissüberbrückend.

BAS – KOMBIdicht 2K Premium kann als Karbonatisierungsbremse auf Betonflächen, zur Fixierung von Perimeterdämmung, zum Beschichten des Übergangs Frischbetonverbundbahn (FBV-Bahn) auf Beton, zum nachträglichen Verkleben der FBV-Bahn auf dem Beton oder zum Abdichten von Durchdringungen bei FBV-Systemen eingesetzt werden.

BAS – KOMBIdicht 2K Premium ist bitumen- und lösemittelfrei und härtet rissfrei aus. Einfach und leicht im Streich-, Roll- oder Spachtelverfahren, sowie maschinell mit einer Schnecken- oder Peristaltikpumpe aufzutragen.

BAS – KOMBIdicht 2K Premium erfüllt die Anforderungen der Baustoffklasse B2 „normal entflammbar“ nach DIN 4102-1. Für Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18531-5 auf Balkonen, nach DIN 18533 für Bauwerksabdichtungen, nach DIN 18534-3 im Innenbereich sowie nach DIN 18535-3 im Beckenbereich einsetzbar.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Dichtungsschlämme hybrid-mineralisch als Bauwerksabdichtung im erdberührten Bereich, gegen Bodenfeuchte, gegen nichtstauendes Sickerwasser, gegen aufstauendes Sickerwasser sowie drückendes Wasser auch geneigt oder waagrecht bis 10 cm Anstauhöhe, gegen Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden
- für Wassereinwirkungsklassen im Innenbereich von W0-I bis W3-I nach DIN 18534-3, bis Abdichtungsbauart 3
- für Wassereinwirkungsklasse im Becken W1-B (S1) und W2-B (S2) bis 6 m Füllhöhe nach DIN 18535-1
- für Balkone, Loggien, Laubengänge nach DIN 18531-5
- für Wassereinwirkungsklasse im erdberührten Bereich von W1-E bis W4-E nach DIN 18533

UNTERGRUNDEIGENSCHAFTEN

Mauerwerk nach DIN 1053, aus z. B. Ziegel, Hohlblöcke und Vollsteine/-blöcke aus Leichtbeton und Beton, Hüttensteine, Kalksandsteine, Porenbetonsteine, Schalungssteine aus Beton, Mischmauerwerk, Beton/Stahlbeton gemäß EN 206-1, Putz (DIN V 18550) Mörtelgruppe P III, CS III, CS IV nach DIN EN 998-1, vorhandene Anstriche und Beschichtungen auf Bitumenbasis auf mineralischem Untergrund, Frischbetonverbund-Systeme aus Kunststoff sowie auf vorhandene alte, mineralische Dichtungsschlämmen sowie Zementestriche und alte festliegende Fliesenbeläge.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der mineralische Untergrund muss saugfähig, fest, tragfähig, eben und vollfugig sein. FBV-Bahnen aus Kunststoff müssen gründlich von Trennmittelresten wie Schalöl und anderen Verunreinigungen mittels *BAS-Reiniger* gereinigt werden. Die Bauteiltemperatur muss zwischen 5°C und 30°C liegen. Es kann ggf. eine Haftungsprüfung mittels einer 10x10 cm Musterfläche vorgenommen werden. Grobe Poren, Kiesnester, mürbe Fugen, klaffende Risse und ähnliches sind mit Sperr- oder Quellschutt zu verfüllen.

Der Sperrmörtel kann bauseits mit einer 1/3 Mischung aus grobkörnigem Quarzsand (Körnung 1-3 mm) oder scharfem Mauersand und **BAS – KOMBI**dicht 2K **Premium** angemischt werden. Grate und Kanten sind zu brechen und Kehlen fluchtgerecht mit den vorgenannten Materialien auszuformen. Vor dem Aufbringen der ersten Lage **BAS – KOMBI**dicht 2K **Premium** sind trockene, saugfähige Untergründe mit einer Gartenspritze leicht

vor zu nassen. Vor Beginn darf die Oberfläche nur noch mattfeucht sein.

ZULASSUNG II (BAUWERKSABDICHTUNG) /ANWENDUNGSBEREICH

BAS – KOMBIdicht 2K Premium ist geprüft nach den „Prüfgrundsätzen für mineralische Dichtungsschlämmen“ für Bauwerksabdichtungen, gemäß Bauregelliste A, Teil 2 lfd. Nr. 2.49, zur Erteilung einer bauaufsichtlichen Zulassung (AbP), in Verbindung mit den Systemkomponenten Sperrmörtel als Hohlkehlarbeitung und bei Wand- bzw. Bodenanschlüssen bzw. *BAS-Ardatape 120 Extra* und Zubehör als jeweiliges Dichtbandsystem (Systemkit).

BAS – KOMBIdicht 2K Premium ist geeignet zur Abdichtung von Bauwerken und Bauteilen, gemäß Rissklasse R1-E ($\leq 0,2$ mm), für die Raumnutzungsklassen RN 1-E und RN 2-E, nach DIN 18533.

BAS – KOMBIdicht 2K Premium ist einsetzbar bei Wassereinwirkungsklasse W1.1-E (Bodenfeuchte), W1.2-E (nicht stauendes Sickerwasser), W2.1-E (aufstauendes Sickerwasser sowie drückendes Wasser), W3-E (nicht-drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken), W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden).

VERARBEITUNG



BAS – KOMBIdicht 2K Premium ist immer in mindestens zwei Arbeitsgängen aufzutragen (Ausnahme: Spritzverfahren) um die erforderliche Nassschicht- bzw. Trockenschichtstärke zu erreichen.

BAS – KOMBIdicht 2K Premium wird im Anmischgebinde (Hobbock) geliefert (Pulverkomponente im 15-kg-Sack, Flüssigkomponente im 10-kg-Eimer). Zusätzlich ist für kleinere Flächen noch ein 5 kg Gebinde erhältlich (3 kg Pulver, 2 kg Flüssigkomponente).

Anmischvorgang: Gebinde öffnen und die zwei Komponenten herausnehmen. Zuerst die Flüssigkomponente im Gebinde einmal kurz mit dem Mischgerät aufrühren. Dann die in das mitgelieferte Anmischgebinde füllen, Pulverkomponente hinzugeben und vorsichtig mit dem Rührer anmischen bis eine homogene, gleichfarbige, hellblaue Masse entsteht. Wir empfehlen die Verwendung eines Collomix DLX Rührers. Bei mineralischen Untergründen sollte eine Kratzspachtelung vorgenommen werden die kurz

anziehen muss. Dies gleicht Unebenheiten aus und füllt die Poren im Untergrund. Um einen gleichmäßigen Auftrag von **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium sicherzustellen, wird die Verwendung einer 6 x 6 x 6 mm Zahnungskelle empfohlen. Jeder Auftrag wird mit der Zahnungsseite aufgezogen und anschließend mit der zahnfreien Seite glattgestrichen; die vorgesehene Auftragsmenge und Schichtdicke wird somit in etwa eingehalten. Generell ist darauf zu achten, dass vor jedem neuen Auftrag die zuvor aufgebrauchte Schicht tragfähig (kratzfest) sein muss. Dies ist in etwa nach 2 bis 3 Stunden der Fall.

BAS – KOMBIdicht 2K Premium kann mit dem Quast, der Zahnungskelle oder geeigneter Spritzmaschine aufgetragen werden. Die Gleichmäßigkeit der Schichten ist sicher zu stellen.

ABDICHTUNG AN ANSCHLUSSFUGEN

Fugen im Beton und Estrich sowie Fugen zwischen Wand- und Bodenflächen werden mit *BAS-Ardatape 120 Extra* bzw. *BAS-Ardatape Inside/Outside* abgedichtet. Das Dichtband wird vor der ersten Beschichtung vollflächig mit **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium verklebt. Konstruktionsfugen oder Dehnfugen, z. B. im Beckenkörper oder Estrich sind mit *BAS-Ardatape 120 Extra* unter Einarbeitung einer Schlaufe zu überbrücken. Für die Vorinstallation der Dichtbänder und das Anarbeiten an Bohrpfähle und andere Durchdringungen empfehlen wir, das 5-kg Komplettgebilde zu verwenden.

ANSCHLUSS AN BODENABLÄUFE UND RINNEN

Es sollen nur Bodenabläufe mit geeignetem Pressdichtungsflansch eingebaut werden. Der Flansch wird wie die Fläche mit **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium beschichtet und durch das Einlegen von *BAS-Ardatape Floor* bzw. *BAS-Ardatape Strong (Gewebe)* in die Flächenabdichtung eingebunden.

Geeignete Flanschbreiten für Rinnensysteme sind Gemäß Norm DIN 18534 vorgegeben; für W0-I bis W2-I ≥ 30 mm, für W3-I ≥ 50 mm

ABDICHTUNG VON DURCHDRINGUNGEN

Installationsdurchführungen werden mittels *BAS-Ardatape Wall* oder *BAS-Ardatape Floor* bzw. *BAS-Ardatape Strong (Gewebe)* in die Flächenabdichtung eingebunden.



ABDICHTUNG VON SPANNSTELLEN

Dichtkonus gem. Systemvorgaben einbauen und die Spannstelle mit **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium + *BAS-Ardatape Strong (Gewebe)* in 2 Arbeitsgängen überspachteln

ANSCHLUSS BODENPLATTE/WAND (BODENPLATTENÜBERSTAND)

Bodenplattenüberstand mit **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium aufrollen oder aufspachteln und mindestens jeweils 10 cm auf die FBV-Bahn der Wand und den Bodenplattenrand aufbringen. Hierzu wird in 2 Arbeitsgängen zunächst **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium ca. 1,5 mm dick aufgebracht, das *BAS-Ardatape Strong (Gewebe)* eingelegt, kurz anziehen lassen und anschließend im zweiten Arbeitsgang ca. 1,5 mm dick übergespachtelt.

ABDICHTUNG VON DEHNUNGS- UND BEWEGUNGSFUGEN

Die Seitlichen Randbereiche und der untere Anschlussbereich des *BAS - Fugendichtband DB* werden in die frisch aufgebraute erste Lage der **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium eingelegt (Einbindebreite 10 cm) und mit einer Kelle angepresst.

Je nach Beanspruchung der Fuge und Verformungsklasse wird das *BAS - Fugendichtband DB* mit oder ohne Schlaufenbildung eingebaut. Die zweite Lage der Flächenabdichtung wird über den Rand- bzw. Anschlussbereich geführt. Es ist darauf zu achten das die Flächenabdichtung nicht die Zug- bzw. Bewegungszone des Dichtbandes abdeckt.

VERKLEBUNG VON DÄMMPLATTEN AUF FBV-BAHNEN

BAS – KOMBIdicht 2K Premium mit Zahnkelle mit 3er Zahnung vollflächig inkl. der Stöße 1,5 mm dick auf die Dämmplatte aufbringen und auf der Wandfläche anbringen. Bei unebenen Untergründen muss ggf. mehr aufgebracht werden.



VERBRAUCH BEI FBV-ANWENDUNGEN

Dämmungsverklebung und Bodenplattenüberstand:

ca. 2,3 – 2,5 kg/qm = 1,5mm Nassschichtstärke

Nachträgliche Verklebung von FBV-Bahnen auf Beton:

ca. 3,7 kg/qm = 2,4 mm Nassschichtstärke

BESONDERE HINWEISE FÜR FBV-ANWENDUNGEN

Bei der Verklebung von Dämmplatten mit der **BAS – KOMBI**dicht 2K Premium abschnittsweise vorgehen und nicht mehr als drei Lagen hoch (ca. 1,80 m) pro Abschnitt verkleben und mittels Anfüllens fixieren. Bei Anwendung im Grundwasser dient die Verklebung nur als Hinterlaufschutz und nicht als Bauwerksabdichtung. Daher muss die Hybridabdichtung **vollflächig** auf Plattenfläche und auf den Plattenstoß aufgebracht werden. Nach Dämmungsverklebung sollte schnellsten angefüllt werden, um Druck und Haftung zu garantieren.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Abdichtungsschicht muss an jeder Stelle die ausreichende Mindestschichtstärke aufweisen. Zwischen den Lagen mindestens 2 Stunden Trockenzeit einhalten (dies kann je nach Witterung etwas variieren).

Die Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit flexiblen Dichtungsschlämmen“ ist zu beachten. Die maximale Schichtdicke pro Arbeitsgang darf 8 mm nicht überschreiten. Je nach Auftragsart kann es auch erforderlich sein, eine weitere, eine dritte Lage aufzubringen.

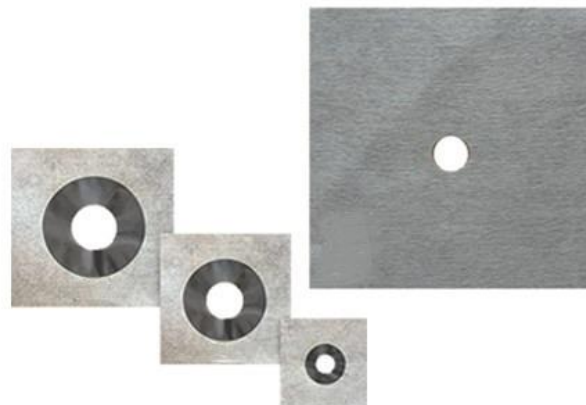


Die Mindesttrockenschichtstärke als alleinige Abdichtung bei allen Wassereinwirkungsklassen beträgt bei einem Verbrauch von ca. 3,7 kg/m² ca. 2,0 mm (nass ca. 2,4 mm).

ZUBEHÖR u.a.

BAS - Ardatape Wall/ Floor:

- Beidseitig PP-vlieskaschierte Spezialboden und wandmanschette,



BAS - Ardatape Strong (Gewebe):

- Glasgittergewebe zur Verstärkung von Anschlussbereichen z.B. Sohle/Wand,



BAS - Fugendichtband DB: flexibles, rissüberbrückendes Fugendichtband aus mit thermoplastischem Elastomer beschichtetem Polypropylen-Vlies mit hohem Rückstellvermögen. Mit mittlerer Dehnzone zum Einsatz in Gebäudentrenn-, Dehnungs-, Konstruktions- und Anschlussfugen im Aussenbereich

**FOLGEARBEITEN**

Nach ca. 16 Stunden ist die Abdichtung vollständig belastbar und kann vor Beschädigung geschützt werden. Schutzschichten und Schutzmaßnahmen in Anlehnung an die DIN 18533 verwenden (z. B. geeignete Noppenbahnen).

REINIGUNG

Werkzeug und verschmutzte Stellen sind sofort nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen. In durchgetrocknetem Zustand nur noch mechanisch bzw. mit KALKLÖSER entfernen.

MISCHUNGSVERHÄLTNIS

1 : 1,5 (Flüssig- : Pulverkomponente)

VERARBEITUNGSTEMPERATUR

+ 5 °C bis + 30 °C

VERARBEITUNGSZEIT

ca. 45 Minuten bei + 20 °C

BAS-de GmbH
In der Alting 9
90596 Schwanstetten

Fon +49 (0) 9170 9466855
Fax +49 (0) 9170 9466856

www.bas-de.com
info@bas-de.com



| | |
|-------------------|--|
| REGENFEST | ca. 2 Stunden |
| ANFÜLLBAR | ca. 16 Stunden |
| LAGERUNG | Kühl und trocken. Originalverpackt 12 Monate lagerbar. |
| LIEFERFORM | 25-kg-Hobbock 5-kg-Eimer |

SCHICHTDICKEN UND VERBRAUCH (bei Verwendung als alleinige Abdichtung)

| Lastfall | Trockenschicht- stärke > | Nassschicht- stärke | Auftragsmenge ca. |
|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------|
| Bodenfeuchte, nicht stauendes Sickerwasser | 2,0 mm | 2,4 mm | 3,7 kg/m ² |
| Drückendes Wasser, aufstauendes Sickerwasser | 2,0 mm | 2,4 mm | 3,7 kg/m ² |
| Innenabdichtung von Behältern | 2,0 mm | 2,4 mm | 3,7 kg/m ² |
| Spritzwasserschutz im Sockelbereich | 2,0 mm | 2,4 mm | 3,7 kg/m ² |
| Waagerechte Abdichtung in und unter Wänden | 2,0 mm | 2,4 mm | 3,7 kg/m ² |
| Nicht drückendes Wasser | 2,0 mm | 2,4 mm | 3,7 kg/m ² |

*bei der Anwendung als Bauwerksabdichtung gemäß Bauregelliste A Teil 2, Abschnitt 2 Lfd.-Nr. 2.49. Materialverbrauch ca. 1,85 kg/m² je mm Schichtdicke.

